

Ministerul Educației Naționale și Cercetării Științifice

LIMBA MODERNĂ
GERMANĂ
CLASA A II-A

M.G. BERTARINI
A. HALLIER
P. IOTTI
S. PERI STEUBING



 **SITKA**

CENTRUL DE CARTE STRĂINĂ

Partea a II-a

Acest manual este proprietatea
Ministerului Educației Naționale și
Cercetării Științifice

Acest proiect de manual școlar este
realizat în conformitate cu
Programa școlară aprobată prin
OMEN Nr. 3418/19.03.2013

116.111 – numărul de telefon de
asistență pentru copii

Ministerul Educației Naționale și
Cercetării Științifice

LIMBA MODERNĂ
GERMANĂ
CLASA A II-A

M.G. BERTARINI
A. HALLIER
P. IOTTI
S. PERI STEUBING



 **SITKA**
CENTRUL DE CARTE STRĂINĂ

PARTEA A II-A

ELI S.R.L.

Postfach 6 – 62019

Recanati – Italien

TEL. + 39 071750701 – Fax + 39 071977851

info@elionline.com - www.elionline.com

Redaktion: Editrice Innocenti

Graphisches Konzept: Letizia Pigni

Graphische Gestaltung: Studio Oplà

Illustriert von: Sergio Trama; Farben: Bluedit

Produktion: Francesco Capitano; Musik: © Stefanie Peri

Fotos: Mariagrazia Bertarini, Tecnolito Grafica - Trento Shutterstock



S.C. CENTRUL DE CARTE STRĂINĂ SITKA S.R.L.

Bd. Dacia 23 - București - Romania

Tel. 021/2103030 - Fax 021/2104010

Web: www.cartestraina.ro

Email: office@cartestraina.ro

Consultant științific: prof. Constanța Munteanu

Alle Rechte vorbehalten

Gesamt- oder Teilreproduktion dieses Werkes wie auch die Übertragung in jeglicher Weise und mit jeglichen Medien ist ohne Genehmigung des Verlages ELI verboten.

Acest manual este proprietatea Ministerului Educației Naționale și Cercetării Științifice.

Manualul școlar a fost aprobat prin Ordinul Ministrului Educației Naționale și Cercetării Științifice

Nr.: 5650 din 26.10.2016, în urma evaluării, și este realizat în conformitate cu programa școlară aprobată prin Ordinul Ministrului Educației Naționale și Cercetării Științifice Nr.: 3418 din 19 martie 2013.

Manualul este distribuit elevilor în mod gratuit, atât în format tipărit, cât și în format digital și este transmisibil timp de 4 ani școlari, începând cu anul școlar 2016-2017.

Inspectoratul școlar

Școala/Colegiul/Liceul

ACEST MANUAL A FOST FOLOSIT:

Anul	Numele elevului	Clasa	Anul școlar	Aspectul manualului *			
				format tipărit		format digital	
				la primire	la predare	la primire	la predare
1							
2							
3							
4							

* Pentru precizarea aspectului manualului se va folosi unul dintre următorii termeni: nou, îngrijit, neîngrijit, deteriorat.

- Cadrele didactice vor verifica dacă informațiile înscrise în tabelul de mai sus sunt corecte.

- Elevii nu vor face niciun fel de însemnări pe manual.

Descrierea CIP a Bibliotecii Naționale a României

Limba modernă germană : clasa a II-a /

M. G. Bertarini, A. Hallier, P. Iotti,

S. Peri Steubing. - București : Editura

Centrul de carte străină Sitka,

2016

2 vol.

ISBN 978-606-94043-1-7

Vol. 2. - 2016. - ISBN 978-606-94043-3-1

I. Bertarini, M. G.

II. Hallier, A.

III. Iotti, P.

IV. Peri Steubing S.

811.112.2(075)

ISBN: 978-606-94043-1-7

ISBN Vol. II: 978-606-94043-3-1



Einheit	Einheit 1 Ferien	Einheit 2 Meine Familie	Einheit 3 Schule und Freizeit
Lernziele und Fertigkeiten	Erzählen, wo man die Ferien verbringen kann. Wortschatz zum Jahr und zu den Jahreszeiten. Zum Geburtstag einladen.	Einfache, das Klassenleben betreffende Anweisungen verstehen. Redemittel, die einfache Interaktionen ermöglichen, verstehen und anwenden: sich und andere vorstellen, nach dem Alter fragen und das Alter sagen, Besitz ausdrücken, einen Ort anzeigen. Eine Comicgeschichte lesen, verstehen und die Rollen der Personen spielen. Multiplikationen lesen und ausführen. Wortschatzgebiete: Familie, Haus, Zahlen bis 90.	Redemittel, die einfache Interaktionen ermöglichen, verstehen und anwenden: nach dem fragen, was man kann und was nicht und darauf antworten. Orte und Gegenstände in einer Schule erkennen. Danach fragen, ob es etwas gibt oder nicht. Die eigene Schule mit anderen vergleichen. Wortschatzgebiet: Schule und Freizeit.
Sprach- und Kommunikationsstrukturen	Wo verbringst du die Ferien? auf dem Land, am Meer, am See, im Gebirge. Wann haben wir Ferien? Im Sommer. Im Herbst. Im Winter. Im Frühling. Wie geht's dir? Willkommen.	Ich bin... Das ist... Hi! Wer ist das? Er / sie / es heißt Wie alt...? ... Jahre alt. Wie ist dein Name? Mein / dein Name ist... Wo ist...? auf / hinter / in / unter / Komm raus! ... ist zu Ende. Der Sohn / die Tochter von... 10 mal 2 ist zwanzig. Wo wohnst du? Ich wohne in...	Ich kann / ich kann nicht... Zu schwer für mich / für dich. Ich kann dir helfen. Hilf mir! Das kann ich, wenn du mir hilfst. Das ist ganz anders. Wer kann das machen? Er / sie / es kann das machen. Was kann er / sie / es machen? Gibt es einen Musikraum? Ja, es gibt / Nein, es gibt keinen Musikraum.
Wortschatz	Ferien, Land, Meer, See, Gebirge, Sommer, Herbst, Winter, Frühling, Jahreszeiten, wieder, immer, gut, wann?	Mutter / Mama, Vater / Papa, Eltern, Großvater / Opa, Großmutter / Oma, Großeltern, Bruder, Schwester, Geschwister, Onkel, Tante, Cousin, Cousine, Sohn, Tochter, Hund, Katze, Pferd, Versteck spielen, überall, nirgendwo, brauchen, breit, rau, bunt, dick, wirklich, Zahlen von elf bis 90, machen.	Unser / unsere. Kunstraum, Computerraum, Musikraum, Klasse 1 A, Turnhalle, Bibliothek, Jungen- / Mädchen-Toilette, Lehrerzimmer, Mensa, Flur, Treppe, Schulhof, Sekretariat, Lieblingsraum, ein Bild zeichnen / malen / ausmalen, am Computer arbeiten, Klavier spielen, Deutsch lernen, einen Brief schreiben, turnen, Volleyball / Tennis / Basketball / Fußball / Hockey spielen, Fahrrad, Rad / Ski / Traktor fahren, Schulbus, Sportplatz.



Inhalt

1

Ferien

5

2

Meine Familie

17

3

Schule und Freizeit

39

Karneval

61

Frohe Ostern

63

Wiederholungstest

65

Hörtexte

71



HÖR ZU



SAG



LIES



SCHREIB



SING



VIDEO

ICH BIN



ICH HABE



ICH MAG



ICH KANN



Ferien



Ich liebe
meine Stadt!



Ich liebe
das Meer!



Die Berge
sind toll!



Wo verbringst du die Ferien?

A large, empty, yellow-outlined speech bubble shape intended for a student's response.

1 Hör zu, lies und spiel die Rolle!



Bert ist im Urlaub.
Sonne, Orangensaft und...



... ein Fotoalbum.



Zwei Nasen,
vier Ohren, gelbe
Haare. Oh, das ist
Bob!



Ich esse
gern.





2 Wo sind die Kinder?



Erik auf dem Land



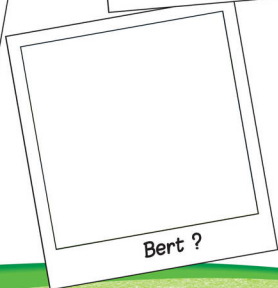
Julia am See



Marion am Meer



Nick im Gebirge



Bert ?

3 Hör zu, lies, sprich und sing!



Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

Sonntag



Alles Gute und viel Glück!
Alles Gute und viel Glück!
Alles Gute zum Geburtstag!
Alles Gute und viel Glück!

Hallo Freunde,
ich bin so glücklich.
Jetzt bin ich groß,
ich werde heute neun.
Danke für die Geschenke.



4 Zeichne eine Einladungskarte zum Geburtstag!



NATHANS JAHRESZEITEN



im Frühling



im Sommer



im Herbst



im Winter

5 Kreuze an und antworte! Wann hast du Geburtstag?



im Frühling im Sommer im Herbst im Winter

im Januar im Februar im März im April

im Mai im Juni im Juli im August

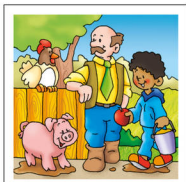
im September im Oktober im November im Dezember

Ich habe im, im
Geburtstag.

Teste dich



1 Wo sind die Kinder? Ergänze!



Nick ist



Julia ist



Marion ist



Erik ist

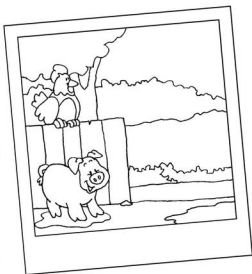


Ich bleibe zu Hause.

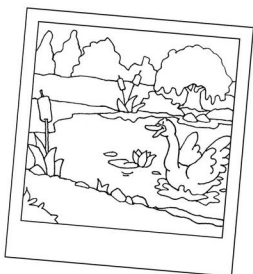


2 Mal aus und antworte!

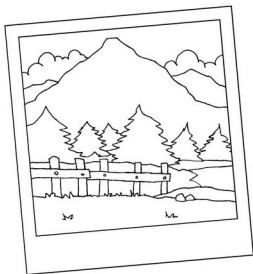
Wer ist auf dem Land?



Wer ist am See?



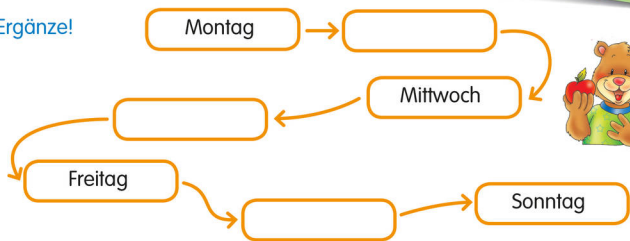
Wer ist im Gebirge?



Wer ist am Meer?



3 Ergänze!



4 Setze die Jahreszeiten ein!

Sommer
Frühling
Herbst
Winter

Der Osterhase kommt im



Weihnachten ist im

Sankt Martin ist im



Im ist Bert im Urlaub.



5 Ergänze!

30 Tage hat der November, wie auch der April, und

..... 28 Tage hat nur der

31 Tage hat der Januar, wie auch

..... und

.....

6 Frage vier Freunde/Freundinnen, kreuze an und ergänze!



Geburtstage



	Alex	Karin			
Januar					
Februar					
März					
April					
Mai	X				
Juni					
Juli					
August					
September					
Oktober		X			
November					
Dezember					

Alex hat im Mai Geburtstag. Der Geburtstag ist im Frühling.

Karin hat im Geburtstag. Der Geburtstag ist im

.....

Das kann ich

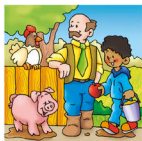


die Ferien

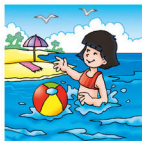


die Jahreszeiten

das Land



das Meer



das Gebirge

der See



der Sommer



der Herbst



der Winter



der Frühling

wieder
immer
gut
wann?



Wo verbringst du die Ferien?
Am Meer, am See, im Gebirge.
Wann haben wir Ferien?

Im Sommer. Im Herbst.
Im Winter. Im Frühling.

Die Wochentage: Montag, Dienstag,
Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag,
Sonntag



Wie geht's dir?

Willkommen.

Meine Familie



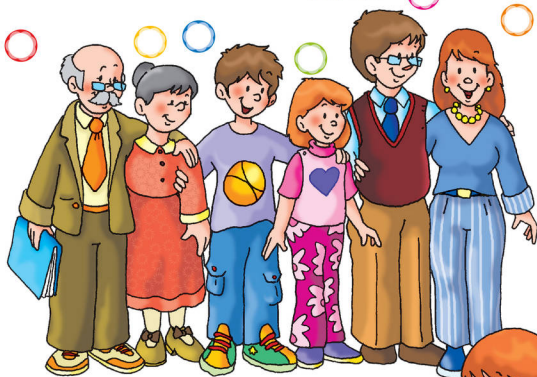
Zeichne deine Familie oder klebe ein Foto an!

1 Hör zu, lies und spiel die Rolle!





2 Hör zu und schreib die Nummern!



3 Hör zu, ergänze und sing!



Das ist **meine** ,
ihr Name ist Eva.

Das ist **mein** ,
sein Name ist Daniel.

Das ist **mein** ,
er heißt Michael.

Das ist **meine** ,
sie heißt Ingrid.

Das sind **meine Großeltern**,
..... Manfred und
..... Charlotte,
und das bin ich.



Mutter / Mama
Vater / Papa
Schwester
Bruder
Opa / Großvater
Oma / Großmutter



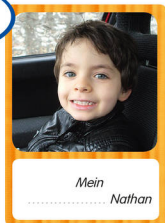
Meine Großeltern



Meine Eltern



Meine Geschwister



6 Hör zu und setze *mein, meine, dein, deine* ein!



Eva: Dix, Dix! Wo ist denn **mein Hund**?

Bert: Vielleicht ist **dein Hund** im **Garten**.

Eva: Nein, da ist **Hund** nicht!



Bert: Vielleicht ist **Hund** hinter dem **Auto**.

Eva: Ja, da ist **Hund**! Danke schön!



Und **die Katze**? Wo ist **Katze**?

Bert: Vielleicht ist **Katze** unter dem **Auto**.

Eva: Nein, da ist **Katze** nicht!



Bert: Vielleicht ist **Katze** auf dem **Dach**.

Eva: Oh, ja, da ist **Katze**! Danke!



Und **das Pferd**? Wo ist **Pferd**?

Bert: Du hast **ein Pferd**!?

Eva: Ja, hm... **Ein Fantasiepferd**!

Bert: Dann ist **Pferd** in deinem **Kopf**!



Nicht vergessen!

	der Hund		ein Hund
	die Katze		eine Katze
das Pferd			ein Pferd
die Tiere	// Tiere		(Hunde - Katzen - Pferde)

Ich, **mein Hund**
meine Katze
mein Pferd } **meine Tiere**

Du, **dein Hund**
deine Katze
dein Pferd } **deine Tiere**

7 Lies die Nummern und mal die Namen aus!



zwölft
 achtzehn
 neunzehn
 elf
 fünfzehn
 dreizehn
 sechzehn
 siebzehn
 vierzehn

8 Hör zu und kreuze an!



Wie alt ist **sie**?



• Sophie

- vierzehn
- zwölf
- siebzehn

Wie alt ist **er**?



• Alex

- vierzehn
- dreizehn
- elf

Wie alt ist **es**?



• das Baby

- drei Monate
- zwei Wochen
- ein Jahr

9 Ergänze!



Wie alt ist Sophie?

Sie ist

Wie alt ist Alex?

Er ist

Wie alt ist das Baby?

Es ist



- 10** Kreise acht Wörter ein!
Die übrigen Buchstaben bilden Berts Frage.



- 11** Hör zu, zeig an und wiederhole!

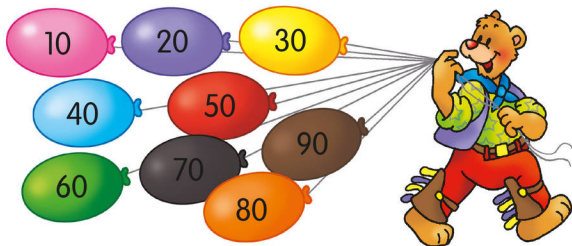


- | |
|---------------|
| 11 ▶ elf |
| 12 ▶ zwölf |
| 13 ▶ dreizehn |
| 14 ▶ vierzehn |
| 15 ▶ fünfzehn |
| 16 ▶ sechzehn |
| 17 ▶ siebzehn |
| 18 ▶ achtzehn |
| 19 ▶ neunzehn |

- | |
|--------------|
| 10 ▶ zehn |
| 20 ▶ zwanzig |
| 30 ▶ dreißig |
| 40 ▶ vierzig |
| 50 ▶ fünfzig |
| 60 ▶ sechzig |
| 70 ▶ siebzig |
| 80 ▶ achtzig |
| 90 ▶ neunzig |



12 Hör zu und mal die Namen aus!



zehn

fünfzig

dreißig

achtzig

vierzig

neunzig

siebzig

sechzig

zwanzig

13 Rechne! Hör dann zu und überprüfe!



$$\text{zehn} \times \text{drei} = \dots\dots\dots$$

$$\text{neunzig} - \text{siebzig} = \dots\dots\dots$$

$$\text{vierzig} + \text{zehn} = \dots\dots\dots$$

$$\text{acht} \times \text{zehn} = \dots\dots\dots$$

$$\text{sechzig} - \text{zwanzig} = \dots\dots\dots$$

14 Hör zu, lies und ergänze!



21	ein	} und {	zwanzig	71	} und {	siebzig
22	zwei			72		
23	drei			73		
24	vier			74		
25	fünf			75		
26	sechs			76		
27	sieben			77		
28	acht			78		
29	neun			79		

15 Sag die Nummern der Reihe nach!




 Das sind meine Verwandten


16 Hör zu und lies!



Meine Cousine



Das ist *meine Cousine*,
sie ist die Tochter von Tante Maria
 und *Onkel Hans*.

Ihr Name ist Lara.

Sie ist achtzehn Jahre alt.

Mein Cousin



Das ist *Laras Bruder, mein Cousin*.

Sein Name ist Markus.

Er ist der Sohn von Tante Maria
 und *Onkel Hans*.

Er ist vierzehn Jahre alt.

17 Zeichne, ergänze und lies laut!



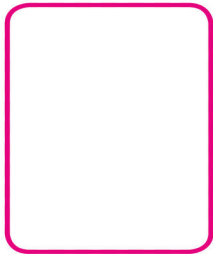
Das ist

ist von Tante

und Onkel

Name ist

ist



Familie

18 Hör zu und lies!



Das ist mein Haus.

Hallo! Ich bin Roberta.
Ich wohne in *Frankfurt*,
in *Deutschland*.

Das ist *meine Familie*:
meine Mama, *mein Papa*
und *mein Bruder*.



19 Hör zu, zeig an und wiederhole!



- ① Dach
- ② Mansarde
- ③ Bad
- ④ Schlafzimmer
- ⑤ Wohnzimmer
- ⑥ Terrasse
- ⑦ Küche
- ⑧ Haustür
- ⑨ Garten
- ⑩ Garage



Hallo!
Mein Name ist Markus.
 Ich wohne in **Wien**, in **Österreich**.
 Das ist **meine Familie**: **meine Mama**,
mein Papa und
meine Schwester.

Das ist **meine Wohnung**.



Julias Ecke

Hausdekorationen



Kannst du das
basteln?



ein Spiegel



ein Schlüsselanhänger

20 Wir spielen das Familienspiel



Fünf.

Mama.

ICH BIN

Ich bin

.....

Teste dich

1 Verbinde!



Mutter

Schwester

Opa

Bruder

Vater

Oma

2 Ergänze

Das ist meine Familie



1 Sie ist meine Sie heißt

Er ist mein Er heißt



3 Wie alt sind sie? Zähle die Kerzen und ergänze!



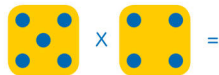
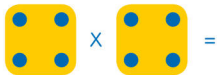
Er ist

Sie

.....

.....

4 Schreib die Zahlen und rechne!



5 Lies die Zahlen und mal die richtigen Wörter aus!

zwölf

12

zwanzig

dreizehn

30

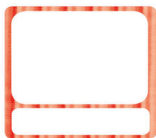
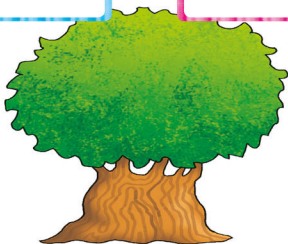
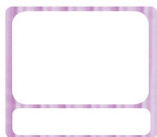
dreißig

vierzehn

14

vierzig

6 Zeichne deine Familie und benenne sie!



Das bin ich



Hallo, ich bin
 und das ist meine Familie.
 ist meine
 ist

7 Antworte!

Wo ist Julias Puppe?

.....



Wo ist Julias Teddybär?

.....



Wo ist Julias Auto?

.....



Wo sind Julias Spielsachen?

.....



Wo ist Julia?

.....



8 Lies und zeichne die Gesichter!



Hallo,
ich bin Karl.
Ich bin ein Clown.
Ich habe kurze,
grüne Haare und
große braune
Augen. Mein Mund
ist rot. Meine
Nase ist rund und
rot. Meine Ohren
sind groß.
Ich bin heute
traurig.

Hallo, ich
bin eine Hexe.
Ich habe graue,
lange, glatte Haare.
Ich habe kleine
schwarze Augen.
Mein Mund ist groß
und violett. Meine
Nase ist lang und
groß. Meine Ohren
sind spitz.
Ich bin heute
zornig.



Ergänze!

Die Mutter von Mama ist meine Meine Tante ist die
..... von Mama. Papas Bruder ist mein
..... Papas Sohn ist mein
..... und Papas Tochter ist meine
Mein Opa ist Mamas Ich bin der
..... von Mama und Papa.



10 Antworte!

Hast du Geschwister?

Wie alt sind sie?

Wie heißen deine Eltern?

Wie alt sind sie?

Haben deine Eltern Geschwister?

Hast du eine Tante? Wie heißt sie?

Hast du einen Onkel? Wie heißt er?

Wie heißen deine Großeltern?

Das kann ich



der Name

der Sohn

der Onkel

der Cousin

die Tochter

die Tante

die Cousine



Er / sie / es heißt

Wie alt ist ...? ... Jahre alt



Wie ist dein Name?
Mein / dein Name ist...



Wo ist...?



auf
hinter
in
unter
von...

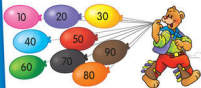


Wo wohnst du?
Ich wohne in...

Versteck spielen,
Komm raus!



überall, nirgendwo,
breit, rau,
bunt, dick,



10 mal 2 ist zwanzig
Zahlen von elf bis 90

Schule und Freizeit



Zeichne dein
Klassenzimmer!



1 Hör zu, lies und spiel die Rolle!



Sieh dieses Bild
aufmerksam an.
Eins: zeichnen.
Zwei: ausmalen.



Eins: zeichnen.
Zwei:
ausmalen.



Zeig mir
dein Bild,
Bert!



Oh! Das
ist aber
ganz
anders.



Das ist dein
Zauberhund!

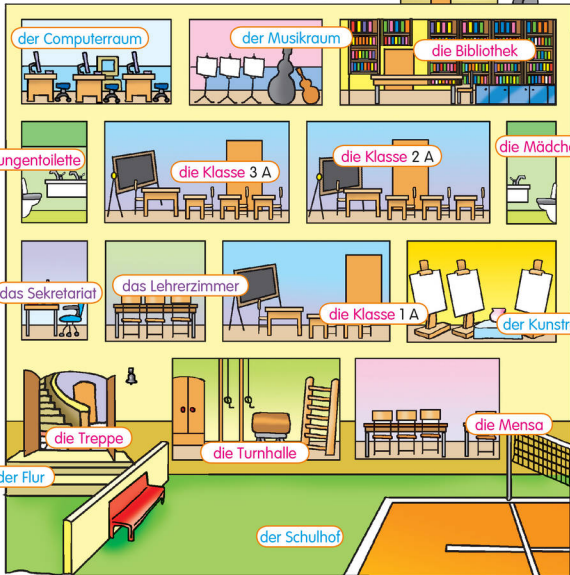
Du bist
aber süß,
ich mag
dich.



Wau,
wau!



2 Hör zu, zeig an und wiederhole!



3 Hör zu und kreuze RICHTIG oder FALSCH an!



1. Der Schulhof ist hinter der Schule.
2. Die Klasse 3 A ist unter dem Computerraum.
3. Der Kunstraum ist neben dem Musikraum.
4. Die Turnhalle ist vor der Mensa.
5. Die Mensa ist in der Schule.
6. Die Jungentoilette ist über dem Sekretariat.



4 Lies und ergänze!



Das ist **Andrea**.
 Ihr **Lieblingsraum** in der **Schule** ist
 die
 Hier kann **sie** turnen.



Das ist **Christian**.
 Sein **Lieblingsraum** in der **Schule** ist
 der
 Hier kann **er** am **Computer** arbeiten.



Das ist **Amelie**.
 Ihr **Lieblingsraum** in der **Schule** ist
 der
 Hier kann **sie** **Klavier** spielen.



Das ist **Sarah**.
 Ihr **Lieblingsraum** in der **Schule** ist
 die
 Hier kann **sie** **Bücher** lesen.

5 Hör zu und zeig an!



ein Bild zeichnen



ein Bild malen



am Computer arbeiten



Klavier spielen



singen



Deutsch lernen



einen Brief schreiben



turnen



Bücher lesen



Volleyball spielen



ein Schinkenbrot essen



zu Mittag essen

6 Hör zu, ergänze und sing!



spielen
spielen
arbeiten

Kannst du am **Computer**

..... ?
Nein, das kann ich nicht,
es ist zu schwer.



Kannst du **Klavier**

..... ?
Nein, das kann ich nicht, es ist zu schwer.

Kannst du **Volleyball**

..... ?
Nein, das kann ich nicht,
es ist zu schwer.



Nichts ist zu schwer für dich.

Sag nur: „Bitte, hilf mir!“



Kannst du am **Computer**

..... ?
Ja, das kann ich, wenn du mir hilfst.



Kannst du **Klavier**

..... ?
Ja, das kann ich, wenn du mir hilfst.



Kannst du **Volleyball**

..... ?
Ja, das kann ich, wenn du mir hilfst.

7 Hör zu und mal die richtige Antwort aus!



Ich kann ein Bild malen.

kein Bild malen.

Ich kann / Ich kann nicht Klavier spielen.



Ich kann / Ich kann nicht Volleyball spielen.

Ich kann / Ich kann nicht Klavier spielen.



Ich kann / Ich kann nicht Volleyball spielen.

Ich kann einen Brief schreiben.

keinen Brief schreiben.



Ich kann ein Buch lesen.

kein Buch lesen.

Ich kann / Ich kann nicht turnen.



Kannst du Klavier spielen?

Nein, ich kann nicht Klavier spielen.

Kannst du ein Bild malen?

Nein, ich kann kein Bild malen.

8 Hör zu und kreuze JA oder NEIN an!




Tennis spielen J N
Basketball spielen J N

Rudi



Tischtennis spielen J N
Tennis spielen J N

Angelika



Volleyball spielen J N
Hockey spielen J N

Petra



Fußball spielen J N
Rad fahren J N

Martin

9 Was können diese Kinder, was nicht ?



Rudi

Angelika

Petra

Martin

Er kann Tennis spielen, aber er kann nicht Basketball spielen.

Er kann
Volleyball
spielen.



Sie kann
nicht Tennis
spielen.



10 Hör zu und schreib die Nummern!



11 Frag deine Freunde und Freundinnen und sag der Klasse, wer was machen kann!



Kannst du:

- ein Bild malen?
- am Computer arbeiten?
- Klavier spielen?
- Volleyball spielen?
- Tennis spielen?
- Hockey spielen?
- Basketball spielen?
- Fußball spielen?
- einen Brief schreiben?
- ein Lied singen?

Namen

Namen



12 Hör zu, lies und verbinde!



Bert kann **Ski** fahren.



Bert kann nicht **Traktor** fahren.



Bert kann **fliegen**.



Bert kann **tanzen**.



Das bin ich



13 Kreuze an!

In meiner *Schule* gibt es:



	Ja	Nein
eine Turnhalle		
eine Bibliothek		
eine Mensa		
einen Computerraum		
einen Musikraum		
einen Kunstraum		

14 Schreib die Verben ins Kreuzworträtsel!



Clue 1: A bear playing with a ball.

Clue 2: A bear bowing.

Clue 3: A bear running.

Clue 4: A bear singing into a microphone.

Clue 5: A bear reading a newspaper.

Clue 6: A bear holding a camera.

Clue 7: A bear painting on a canvas.

Clue 8: A bear drinking from a water bottle.

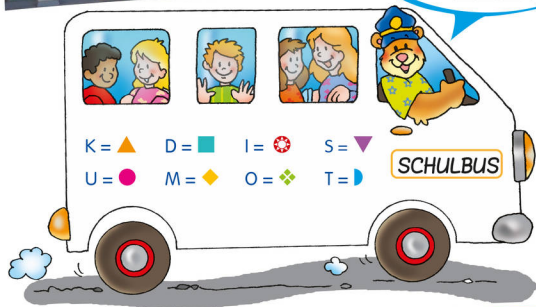
Clue 9: A bear using a ruler and compass on a drawing.

Meine Schule

15 Hör zu und ergänze!



Hallo, **K**inder!
Ich bin **R**udi. Ich bin
zehn. Das ist **m**eine
Schule.



Das ist der



und das ist der
mein Lieblingsraum.



Das ist der Sportplatz.
Hier spiele
ich

NICKS Ecke

ein lustiger Schulbus



Kannst du
das basteln?





 Hör zu und sing das Abschiedslied!

Tschüs, liebe Freunde,
tschüs!
Ich fliege in die Ferien.
Ich fliege nach Haus.

Schön sind die Ferien, schön!
Tschüs, liebe Freunde, tschüs!
Schön sind die Ferien, schön!
Tschüs, liebe Freunde!

Auf Wiedersehen!



16 Wir spielen Such die Kartenpaare

Kannst du Klavier spielen?

Nein, kann ich nicht.



Kannst du Klavier spielen?

Ja, kann ich.



Hurra!



ICH KANN



Teste dich

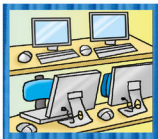
1 Verbinde und ergänze!



zu Mittag essen



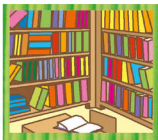
zeichnen und malen



ein Buch lesen



Klavier spielen



turnen



am Computer arbeiten

- Im kannst du am Computer arbeiten.
- Im kannst du
- In der kannst du
- Im kannst du
- In der kannst du
- In der kannst du

2 Was können Bert, Julia und Marion und was nicht?



Er kann

.....



Er kann

.....



Er kann nicht



Er kann nicht

.....



Sie kann nicht

.....



Sie kann

.....

3 Was können die Kinder und was nicht?



Erik kann
 und
 Er kann nicht
 und



Marion

 Sie



Nick



Julia

4 Spiel mit einem Freund / einer Freundin das Spiel „Kann ich auch“!

Du brauchst einen Würfel und Spielfiguren.

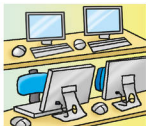
Du musst immer sagen: „Das kann ich auch“ und es beweisen! Wenn du etwas nicht kannst, musst du zurück zum Start. Viel Spaß!



Das kann ich



der Kunstraum
der Computerraum



der Musikraum



der Flur

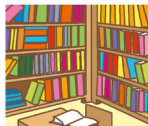
der Schulhof

der Lieblingsraum

die Klasse 1 A

die Turnhalle,

die Bibliothek



die Jungen- /Mädchen-Toilette

die Mensa

die Treppe

das Sekretariat

das Lehrerzimmer



ein Bild zeichnen / malen / ausmalen
am Computer arbeiten
Klavier spielen
Deutsch lernen
einen Brief schreiben
turnen



Volleyball
Tennis
Basketball
Fußball

Hockey spielen
das Fahrrad



Ich kann / ich kann nicht...
Zu schwer für mich / für dich
Ich kann dir helfen
Hilf mir



Karneval

1 Hör zu und spiel die Rolle!



Erik: Mama, ich rufe kurz Nick an.

Eriks Mutter: O. k.

Herr Fischer: Fischer.

Erik: Guten Tag, Herr Fischer, ich bin Erik.

Darf ich bitte mit Nick sprechen?

Herr Fischer: Ja, einen Moment bitte.

Nick: Hallo?

Erik: Hallo Nick, ich bin's, Erik. Sehen wir uns heute Nachmittag auf dem Karnevalsumzug?

Nick: Ja, gerne. Ich bin als Pirat verkleidet, und du?

Erik: Ich bin als Gespenst verkleidet.

Gut, bis dann also.

Nick: Ja, bis dann. Tschüs.

Auf dem Karnevalsumzug

Nick: Also, Erik hat ein Gespensterkostüm an.

Da ist er. Hallo Erik, hier bin ich.

Hey, hörst du mich nicht?

Oh, Entschuldigung, du bist ja gar nicht Erik.

Gespenst: Kein Problem, tschüs.

Nick: Da ist noch ein Gespenst, ist das Erik?

Oh, nein! Da ist ja noch ein Gespenst.

Wer ist jetzt Erik?

Erik: Hoppitytop, hier bin ich.

Nick: Bert?

Erik: Nein, ich bin es, Erik.

Das ist mein Karnevalskostüm, ein Bertkostüm.

Nick: Und das Gespensterkostüm?

Erik: Ha, ha! Das war nur ein Scherz.



2 **Antworte!**



Wo treffen sich Nick und Erik?

.....

Wie ist Nick verkleidet?

.....

Wie viele Gespenster trifft Nick?

.....

Wie ist Erik verkleidet?

.....

Was war ein Scherz?

.....



3 **Zeichne dein Karnevals-kostüm!**



Ich bin als
.....
.....
verkleidet.



Frohe Ostern

1

Lies!



In Deutschland malen auch kleine Kinder zu Ostern Eier bunt an.



Kannst du
das
basteln?



Du brauchst:



- ein Ei

- Farben

- einen Zahnstocher

- Schnur

2 Finde die Ostereier und ergänze!



Ein Osterei ist dem Busch.

Zwei Ostereier sind dem Stein.

Ein Osterei ist dem Baum.

Zwei Ostereier sind dem Baum.

Drei Ostereier sind Nest dem Baum.

Der Osterhase ist Garten.

Wiederholungstest

- 1 Kreis die neun Wörter ein, die im Buchstabengitter versteckt sind.
Die Buchstaben, die übrig bleiben, bilden Berts Aussage. → ↓

H	S	C	H	N	E	E	E	U	T	W
E	O	I	S	E	T	E	S	S	C	O
H	N	Ö	N	B	U	W	K	Ü	H	L
N	N	D	I	L	C	A	A	H	B	K
W	I	N	D	I	G	R	L	I	N	I
F	G	R	O	G	H	M	T	A	G	G



- 2 Schreib die Namen der Monate und verbinde!



J _____

M _____



A _____

O _____



- 3 Antworte!

1. Welches ist deine Lieblingsjahreszeit?

.....

2. Wann bist du froh?

....., wenn es ist.

4 Hör zu und kreuze die richtige Antwort an!

- Sophie ist a) siebzehn.
 b) sechzehn.
- Alex ist a) vierzehn.
 b) dreizehn.
- Das Baby ist a) zwei Wochen alt.
 b) drei Monate alt.



5 Ergänze mit *er, sie, es*!



..... ist Marion.



..... ist Bert.



..... ist ein Baby.

6 Rechne und schreib das Resultat in Buchstaben!

vierzig weniger vier ist

zwanzig mal drei ist

einundsiebzig und zwölf ist

7 Was kannst du? Kreuze an!

		Ja, das kann ich.	Nein, das kann ich nicht.
1	Kannst du 20 deutsche Wörter in einer Minute schreiben?		
2	Kannst du einen Handstand machen?		
3	Kannst du 1,50 m hoch springen?		
4	Kannst du deine Füße berühren?		
5	Kannst du ein Lied auf Deutsch singen?		
6	Kannst du mit dem Fahrrad eine Treppe runter fahren?		



und was kann dein Freund / deine Freundin?

		Ja, das kann er/sie.	Nein, das kann er/sie nicht.
1	Kann er / sie 20 deutsche Wörter in einer Minute schreiben?		
2	Kann er / sie einen Handstand machen?		
3	Kann er / sie 1,50 m hoch springen?		
4	Kann er / sie deine Füße berühren?		
5	Kann er / sie ein Lied auf Deutsch singen?		
6	Kann er / sie mit dem Fahrrad eine Treppe runter fahren?		

Schreib deine / seine / ihre Antworten in Sätze um!

Ich

.....

.....

Er/sie

.....

.....



8 Hör zu und ergänze! Verwende *kann* / *kann nicht* !



Rudi Tennis spielen. Angelika Tischtennis spielen.

Er Basketball spielen. Sie auch Tennis spielen.

Petra Volleyball spielen. Martin Fußball spielen.

Sie Hockey spielen. Er Rad fahren.

9 Lies und verbinde!

1. ein Bild malen

2. zu Mittag essen

3. am Computer arbeiten

4. Klavier spielen

5. Volleyball spielen

6. ein Buch in Deutsch lesen

a) Schulmensa

b) Turnhalle

c) Musikraum

d) Computerraum

e) Bibliothek

f) Kunstraum



10 Schreib die Fragen!

1.? Tennis? Ja, das kann ich.

2.? Nein, das kann ich nicht.
Hockey ist zu schwer.

3.? Nein, ich kann keinen Brief
schreiben.

4.? Ja, das kann ich. Volleyball
ist mein Lieblingssport.

5.? Turnen? Ja, das kann ich.

6.? Nein, das kann ich nicht,
aber ich kann Gitarre spielen.

11 Ergänze!

Ich bin Nick.
Ich bin Jahre alt.
Meine Lieblingsfarbe ist

Ich mag

..... mag ich nicht.
Ich kann

Ich kann nicht

Ich habe

Ich bin

Ich bin

Meine Lieblingsfarbe ist

Ich mag

..... mag ich nicht.

Ich kann

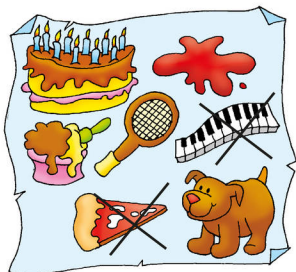
Ich kann nicht

Ich habe

Nick



Erik



12 Was magst du in der Deutschstunde machen? Kreuze an!



zuhören



sprechen



nachspielen



Übungen
machen



tanzen



singen



basteln

13 Was magst du in der Deutschstunde machen? Kreuze an!



nicht



ein bisschen



sehr

Einheit 1 Ferien

Seiten 5-16

3 Hör zu, lies, sprich und sing!



S. 9

Nick: Ich habe Samstag Geburtstag.
Komm zu meiner Party!
Ich wohne in der Schillerstraße Nummer 19.
Meine Telefonnummer ist: 0221 - 740396.
Kommst du?
Ruf mich bitte an!

Sprecher:

Wochentage:

Montag - Dienstag - Mittwoch -

Donnerstag - Freitag - Samstag - Sonntag.

Einheit 2 Meine Familie

Seiten 17-38

2 Hör zu und schreib die Nummern!



S. 20

Nick: Nummer 1 - Sie ist meine Mama.
Nummer 2 - Er ist mein Papa.
Nummer 3 - Sie ist meine Schwester.
Nummer 4 - Er ist mein Opa.
Nummer 5 - Sie ist meine Oma.
Nummer 6 - Er ist mein Bruder.

3 Hör zu, ergänze und sing!



S. 20

Nick: Das ist meine Schwester,
ihr Name ist Eva.
Das ist mein Bruder,
sein Name ist Daniel.
Das ist mein Vater,
er heißt Michael.
Das ist meine Mutter, sie heißt Ingrid.
Das sind meine Großeltern,
Opa Manfred und
Oma Charlotte,
und das bin ich.



6 Hör zu und setze *mein, meine, dein, deine* ein! S. 22

Eva: Dix, Dix! Wo ist denn mein Hund?
 Bert: Vielleicht ist dein Hund im Garten.
 Eva: Nein, da ist *mein* Hund nicht.
 Bert: Vielleicht ist *dein* Hund hinter dem Auto.
 Eva: Ja, da ist *mein* Hund! Danke schön!
 Und die Katze? Wo ist *meine* Katze?
 Bert: Vielleicht ist *deine* Katze unter dem Auto.
 Eva: Nein, da ist *meine* Katze nicht.
 Bert: Vielleicht ist *deine* Katze auf dem Dach.
 Eva: Oh, ja, da ist *meine* Katze! Danke!
 Und das Pferd? Wo ist *mein* Pferd?
 Bert: Du hast ein Pferd?!

Eva: Ja, hm... Ein Fantasiepferd!
 Bert: Dann ist *dein* Pferd in deinem Kopf!



8 Hör zu und kreuze an! S. 23

Sprecher: Sophie, wie alt bist du?
 Sophie: Ich bin siebzehn.
 Sprecher: Alex, wie alt bist du?
 Alex: Ich bin dreizehn Jahre alt.
 Sprecher: Alex, wie alt ist das Baby?
 Alex: Es ist drei Monate alt.

13 Rechne! Hör dann zu und überprüfe! S. 25

zehn mal drei ist dreißig → neunzig weniger siebzig ist zwanzig
 vierzig und zehn ist fünfzig → acht mal zehn ist achtzig
 sechzig weniger zwanzig ist vierzig

14 Hör zu, lies und ergänze! S. 26

- Sprecher:
- I. einundzwanzig
 zweiundzwanzig
 dreiundzwanzig
 vierundzwanzig
 fünfundzwanzig
 sechsundzwanzig
 siebenundzwanzig
 achtundzwanzig
 neunundzwanzig
 - II. einundsiebzig
 zweiundsiebzig
 dreiundsiebzig
 vierundsiebzig
 fünfundsiebzig
 sechsundsiebzig
 siebenundsiebzig
 achtundsiebzig
 neunundsiebzig

Einheit 3 Auf dem Bauernhof

Seiten 39-60

6 Hör zu, ergänze und sing!



S. 45

Sänger 1: Kannst du am Computer arbeiten?

Sänger 2: Nein, das kann ich nicht,
es ist zu schwer.

Sänger 1: Kannst du Klavier spielen?

Sänger 2: Nein, das kann ich nicht,
es ist zu schwer.

Sänger 1: Kannst du Volleyball spielen?

Sänger 2: Nein, das kann ich nicht,
es ist zu schwer.

Sänger 1: Nichts ist zu schwer für dich.

Sag nur: „Bitte, hilf mir!“

Sänger 1: Kannst du am Computer arbeiten?

Sänger 2: Ja, das kann ich, wenn du mir hilfst.

Sänger 1: Kannst du Klavier spielen?

Sänger 2: Ja, das kann ich, wenn du mir hilfst.

Sänger 1: Kannst du Volleyball spielen?

Sänger 2: Ja, das kann ich, wenn du mir hilfst.



7 Hör zu und mal die richtige Antwort aus!



S. 46

Sprecher: Julia, kannst du ein Bild malen?

Julia: Ja, ich kann ein Bild malen.

Sprecher: Kannst du Klavier spielen?

Julia: Nein, ich kann nicht Klavier spielen.

Sprecher: Nick, kannst du Volleyball spielen?

Nick: Nein, ich kann nicht Volleyball spielen.

Sprecher: Kannst du Klavier spielen?

Nick: Ja, ich kann Klavier spielen.

Sprecher: Erik, kannst du Volleyball spielen?

Erik: Ja, ich kann Volleyball spielen.

Sprecher: Kannst du einen Brief schreiben?

Erik: Nein, ich kann keinen Brief schreiben.

Sprecher: Marion, kannst du ein Buch lesen?

Marion: Ja, ich kann ein Buch lesen.

Sprecher: Kannst du turnen?

Marion: Nein, ich kann nicht turnen.





Hör zu und kreuze JA oder NEIN an!



S. 47

- Sprecher:* Rudi, kannst du Tennis spielen?
Rudi: Ja, das kann ich.
Sprecher: Und wie ist es mit Basketball? Kannst du Basketball spielen?
Rudi: Nein, das kann ich nicht.
- Sprecher:* Angelika, kannst du Tischtennis spielen?
Angelika: Ja, das kann ich.
Sprecher: Kannst du Tennis spielen?
Angelika: Ja, das kann ich auch.
- Sprecher:* Petra, kannst du Volleyball spielen?
Petra: Ja, das kann ich.
Sprecher: Kannst du Hockey spielen?
Petra: Nein, das kann ich nicht.
- Sprecher:* Martin, kannst du Fußball spielen?
Martin: Nein, das kann ich nicht, aber ich kann Rad fahren.



10 Hör zu und schreib die Nummern!



S. 48

- Sprecherin:* Hockey spielen: Nummer 1
Fußball spielen: Nummer 2
Basketball spielen: Nummer 3
Tennis spielen: Nummer 4

15 Hör zu und ergänze!



S. 51-52

- Rudi:* Hallo, Kinder! Ich bin Rudi, ich bin zehn. Das ist meine Schule. Das ist der Kunstraum und das ist der Computerraum, mein Lieblingsraum. Das ist der Sportplatz. Hier spiele ich Fußball.





ICH BIN



ICH HABE



ICH MAG



ICH KANN

